

## Werden Sie Mitglied im Freundeskreis!

Werden Sie Teil eines starken Netzwerks  
Gleichgesinnter, die

- dazu beitragen, die Barockkirche zu erhalten,
- sich einmal im Jahr treffen und austauschen,
- auf alle kulturellen Veranstaltungen Ermäßigungen erhalten – Führungen sind kostenfrei,
- St. Gregorius zu besonderen Konditionen für private Veranstaltungen wie Taufen, Hochzeiten oder Totenmessen nutzen können,
- über alle aktuellen Geschehnisse informiert werden.

*Wir freuen uns auf Sie und Ihre Unterstützung!*



Alexandra Gräfin von Wengersky  
+49 151 29 12 27 77  
info@freundeskreis-st-gregorius.de

Förderverein St. Gregorius Am Elend zu Köln e.V. i.L.  
Mittelstraße 4 · 50996 Köln

**Konto Freundeskreis:** Kreissparkasse Köln  
IBAN: DE62 3706 0299 0000 4158 15  
BIC: COKSDE33XXX



*»Die Gregoriuskirche  
ist eines der wenigen  
Beispiele barocker  
Sakralarchitektur in  
Köln und seit ihrer  
Wiederherstellung immer  
einen Besuch wert.«*

*Prof. Dr. Barbara Schock-Werner  
(ehem. Dombaumeisterin)*

## Die von Groote'sche Familienstiftung Am Elend zu Köln

Die Stiftungsgeschichte der Familie von Groote in Köln reicht bis in das Jahr 1655 zurück. Heute ist eine unserer wichtigsten Aufgaben die Trägerschaft der Kirche St. Gregorius Am Elend. Beim Erhalt des barocken Ensembles und der Durchführung kultureller Angebote arbeiten wir mit dem Freundeskreis der Kirche zusammen.

Wir möchten, dass dieses Juwel unter Kölns barocken Kirchen weiterhin allen Besucherinnen und Besuchern offenstehen kann. **Mit Ihrer Unterstützung wird das möglich. Dafür danken wir Ihnen herzlich!**

*Sie haben Fragen?  
Wir sind gerne für Sie da.*



Constantin von Groote  
Provisor senior  
+49 171 2413704  
stiftung@st-gregorius.de

von Groote'sche Familienstiftung Am Elend zu Köln  
Arnold-von-Siegen-Straße 3 · 50678 Köln

**Stiftungskonto:** Volksbank Rhein-Erft-Köln eG  
IBAN: DE11 3706 2365 0009 5540 17  
BIC: GENODE1FHH

[www.st-gregorius.de](http://www.st-gregorius.de)



St. Gregorius  
Am Elend zu Köln



Fotos: Ansgar Hillier, Christian Bruch (1), privat (1)

Das barocke Juwel  
unter Kölns Kirchen

*Erhalten  
Sie es  
mit Ihrer  
Spende!*

## Ein Juwel in Kölns Altstadt

**St.** Gregorius Am Elend ist einzigartig – als eine von nur vier Barockkirchen Kölns, als letzte Familienkirche der Stadt und als Zeugnis einer Geschichte, die bis ins 16. Jahrhundert zurückreicht. Die Familie de Grootte flieht 1580 aus dem von Unruhen geschüttelten und durch die Spanier besetzten Flandern nach Köln. Fast 100 Jahre später sieht Jacob d. J. de Grootte auf dem Friedhof für die „Elenden“ – so wurden Ortsfremde und Nichtkatholiken genannt –, dass ein Hund an den Gebeinen eines Verstorbenen nagt.

Dieses erschütternde Erlebnis veranlasst ihn, eine schützende Mauer um den Friedhof Am Elend und seine Kapelle zu errichten. Mitte des 18. Jahrhunderts ersetzen Nachfahren die zu klein gewordene baufällige Kapelle durch eine dem Heiligen Gregor geweihte Familienkirche, die heute allen offensteht.



*»St. Gregorius ist ein Juwel des rheinischen Spätbarocks, das alle Kriege und Umwälzungen überstanden hat – und das wir heute für unsere Nachwelt bewahren müssen.«*

*Dr. Joachim Oepen (stellv. Leiter des Historischen Archivs des Erzbistums Köln)*



## Die kleine Kirche für die großen Momente

**U**mgeben vom Alltag der Großstadt sind St. Gregorius und der kleine Kirchhof heute eine wertvolle Oase am Rande des Severinsviertels. Und die außergewöhnliche Atmosphäre der Barockkirche macht sie zu einem einzigartigen Ort für die wichtigen Momente des Lebens.

- **Die Familienstiftung** überlässt ihre Kirche und den Kirchhof anderen Gläubigen für feierliche Anlässe wie Taufen, Hochzeiten oder auch Totenmessen.
- **Der Freundeskreis** veranstaltet regelmäßig Konzerte und Vorträge, um das wertvolle Erbe Kölner\*innen wie Nicht-Kölner\*innen nahezubringen – und die Kirche zu bewahren.

**Der Erhalt von St. Gregorius** ist mit hohen Unterhaltungskosten verbunden. Dazu kommen Rekonstruktionen, um die barocke Pracht der Kirche nach den starken Beschädigungen im Zweiten Weltkrieg wieder vollständig herzustellen.

Diese Kosten kann weder die Familienstiftung noch der Freundeskreis alleine aufbringen.

**Daher bitten wir Sie:**

---

**Tragen Sie mit uns zum Erhalt dieses Kirchenjuwels bei** – durch eine Mitgliedschaft im Freundeskreis, mit einer Zustiftung oder durch kleine wie auch große Spenden!

---



## Ein großes Netzwerk für ein kleines Juwel

**D**er Freundeskreis bringt seit 2012 Menschen zusammen, die alle ein Ziel haben: St. Gregorius Am Elend zu erhalten. Für uns heute wie für die nachfolgenden Generationen.

Ob als Privatpersonen, als Unternehmen oder als Institution – Sie alle können Teil dieses einmaligen Netzwerks werden und mit Ihrem Beitrag helfen, das wir z. B. die jährlichen Betriebskosten finanzieren oder in nächster Zukunft das Dach restaurieren können. Darüber hinaus tragen Sie dazu bei, dass neben Gottesdiensten und unvergesslichen Familienfesten auch wieder kulturelle Veranstaltungen stattfinden können, die den Menschen diesen besonderen Ort und seine Geschichte nahebringen.

*Werden auch Sie Teil dieser Geschichte – als Mitglied im Freundeskreis. Damit das barocke Juwel unter Kölns Kirchen weiter strahlen kann.*